



NEMŠČINA 1

Jasna Šček



Naslov: NEMŠČINA 1

Izobraževalni program: Za prenovljene programe srednjega poklicnega izobraževanja

Predmet: Nemški jezik

Avtorica: Jasna Šček

Strokovna recenzentka: Jožica Lovrenčič, prof. nemškega in francoskega jezika

Lektorica: Jožica Lovrenčič, prof. nemškega in francoskega jezika

CIP – 811.112.2(075.034.2)

ISBN 978-961-90757-6-0

COBISS.SI 252002560

Ljubljana, 2010

© Avtorske pravice ima Ministrstvo za šolstvo in šport Republike Slovenije.

Gradivo je sofinancirano iz sredstev projekta Biotehniška področja, šole za življenje in razvoj (2008-2012).

Operacijo delno financira Evropska unija iz Evropskega socialnega sklada ter Ministrstvo za šolstvo in šport. Operacija se izvaja v okviru operativnega programa razvoja človeških virov za obdobje 2007 – 2013, razvojne prioritete: Razvoj človeških virov in vseživljenjskega učenja, prednostna usmeritev: Izboljšanje kakovosti in učinkovitosti sistemov izobraževanja in usposabljanja.

Vsebina tega dokumenta v nobenem primeru ne odraža mnenja Evropske unije. Odgovornost za vsebino dokumenta nosi avtor.

KAZALO

LEKTION 1	5
DAS DEUTSCHE ABC	5
AUSSPRACHE	6
BEGRÜßUNG	8
PERSONALPRONOMEN	9
KONJUGATION DER VERBEN IM PRÄSENS	14
VORSTELUNG	19
FRAGESÄTZE	21
ZAHLEN	26
SLOWENIEN, DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ	29
ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 1	32
LEKTION 2	42
ARTIKEL	42
BERUFE	50
PLURALFORM	51
DEKLINATION DES ARTIKELS	55
NEGATION MIT »KEIN« UND »NICHT«	58
POSSESSIVPRONOMEN	60
A: NOMINATIV	60
B: AKKUSATIV	65
ADJEKTIVE	70
ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 2	72
LEKTION 3	74
ESSEN UND TRINKEN	74
A: NOMINATIV UND AKKUSATIV DES INDEFINITARTIKELS	83
B: AKKUSATIV DES DEFINITARTIKELS	85
ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 3	86
FACHTEXT 1	89
SCHWARZWÄLDER KIRSCHTORTE	89
FACHTEXT 2	91
LINZER TORTE	91
LITERATUR	93



<http://www.hueber.de/sixcms/media.php/36/tga1L01-landeskunde.pdf>



LEKTION 1

♣ DAS DEUTSCHE ABC

A a	F ef	K ka	P pe	U u	Z cet
B be	G ge	L el	Q ku	V fau	ä / ae
C ce	H ha	M em	R er	W ve	ö / oe
D de	I i	N en	S es	X iks	ü / ue
E e	J jot	O o	T te	Y üpsilon	ß es-cet

ÜBUNGEN!



<http://www.hueber.de/themen-aktuell/>

1. Schreiben Sie Dialoge!

a)

a: Wie heißt du?

b: Hans.

a: Buchstabiere, bitte!

b: Ha, a, en, es.

Julia, Daniel, Katrin, Anna, Sarah, Tobias, Christian, Kevin, Alexander, Katja, Otto, Klaus, Angelika, Gottfried, Maja, Ewald, Monika, Manfred, Jochen, Anton, Rita, Paul, Friedrich.

b)

a: Guten Tag, wie ist Ihr Name?

b: Mein Name ist Kovač

a: Wie bitte? Wie schreibt man das? Bitte buchstabieren Sie!

b: Ka, o, fau, a, ce mit Häckchen.

Brunner, Miller, Biro, Tendra, Röder, Abel, Beier, Lüders, Koch, König, Hoffmann, Kaufmann, Fuchs, Lang, Müller, Schneider, Fischer, Schreiner, Bäcker, Schumacher, Schuster, Schmid, Schmitt, Meyer.



♣ AUSSPRACHE

eins (aj)

zwei (c)

Wagen (v)

vier (f)

Übung (ue)

sechs (ks)

sieben (z)

Salz (z)

lesen (z)

Glas (s)

acht (h)

Buch (h)

neun (oi)

zehn (-)

Kuh (-)

Haus (h)

Hotel (h)

zwölf (oe)

Sekräterin (ae)

Fräulein (oi)

heißen (s)

Qadrat (kv)

Schule (š)

Student (št)

später (šp)

s (s) : Glas

(z): sieben, Salz, lesen

ß (s): heißen, weiß, groß

z (c): zwei, Zeit, zeigen, zehn

sp (šp): Sport, spielen, Spanisch, sparen

st (št): Student, studieren, Studio

ÜBUNG!

Lesen Sie laut die folgenden Sätze!

Ich heiße Lea. Ich komme aus Slowenien.

Sie heißt Julia. Sie kommt aus Deutschland.

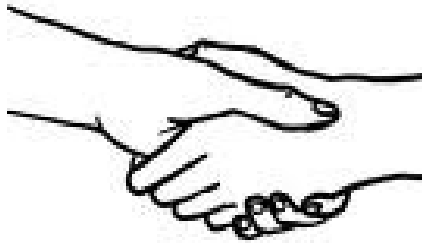
Er heißt Michael. Er kommt aus Österreich.

Sie heißen Margot und Hans. Sie kommen aus der Schweiz.

Mein Name ist _____. Ich komme aus _____ .



www.schuetze-xperience.de/5.html



<http://www.freitag.de/a-z/h/haendeschuetteln>

♣BEGRÜBUNG

Formell	Informell
Guten Morgen! Guten Tag! Guten Abend! Grüß Gott! (Südd. und Österreich)	Hallo! Servus! (Südd. und Österreich)
Auf Wiedersehen! Gute Nacht!	Tschüß! Servus! (Südd. und Österreich)

Übung

1. Ergänzen Sie!

a)

a: G_____ T_____, Herr Krüger.

b: G_____ T_____, Frau Röder.

a: Auf W_____, Herr Krüger.

b: Auf W_____, Frau Röder.

a.

a: G_____ M_____, Herr Krüger.

b: G_____ M_____, Frau Röder.

b.

a: G_____ A_____, Herr Krüger.

b: G_____ A_____, Frau Röder.

a: G_____ N_____, Herr Krüger.

b: G_____ N_____, Frau Röder.

a: H_____ Christian!

b: H_____ Monika!

a: Tschüs Christian!

b: _____ Monika.



http://www.google.de/images?hl=sl&gbv=2&tbs=isch%3A1&sa=1&q=ich+und+du&btnG=Iskanje&aq=f&aqi=&aql=&oq=&gs_rfai=&start=0

♣ PERSONALPRONOMEN

Singular	Plural
<ol style="list-style-type: none"> 1. ich 2. du 3. er (Hans), sie (Monika), es (das Mädchen) Sie (Frau Müller) 	<p>wir (ich und du, ich und meine Mutter, ..) ihr (du und dein Bruder, ...) sie (meine Eltern, Hans und Inge...) Sie (Frau und Herr Müller,...)</p>



ich



wir



du



ihr



er



sie



es



sie



Sie



Sie

tell.fll.purdue.edu/.../FLClipart/Pronouns.html

ÜBUNGEN!

1. Ergänzen Sie die Personalpronomen!

Inge	_____
Hans	_____
das Mädchen	_____
Katharina und Thomas	_____
der Zug	_____
mein Bruder	_____
das Schiff	_____
meine Eltern	_____
Frau Koch	_____
Kinder	_____
Andreas	_____
Hanne und Inge	_____
Hans und Albert	_____
Hanne und Hans	_____
Frau Berg	_____
das Auto	_____
die Äpfel	_____
die Kinder	_____
der Zug	_____
Monika	_____
Martina	_____
Frau Müller	_____
Herr Müller	_____
Frau und Herr Müller	_____
meine Eltern	_____
dein Bruder	_____
meine Schwester	_____
deine Schwester	_____
die Übung	_____
die Schule	_____
das Haus	_____
die Katze	_____
der Kuli	_____
der Bonbon	_____
das Heft	_____
das Buch	_____
die Mutter	_____
der Vater	_____
die Schwester	_____

2. Ergänzen Sie die Personalpronomen!

Inge, Hans, kommt _____ zu mir?

Ich bin hungrig. Zuerst koche _____ und dann esse _____ .

Ruhe. Katharina und Thomas müssen lernen. _____ lernen jeden Tag .

Da kommt der Zug. _____ fährt weiter nach Köln.

Das ist mein Bruder. _____ ist fünfzehn Jahre alt.

Das Schiff ist alt. _____ ist auch kaputt.

Da kommen meine Eltern. _____ heißen Inge und Klaus.

Frau Koch, wo wohnen _____ ?

Das sind Kinder aus aller Welt. _____ kommen aus Brasilien, Frankreich und Schweden.

_____ heiße Andreas. Wie heißt _____ ?

Das sind Hanne und Inge. _____ gehen in die Schule.

Das sind Hans und Albert. _____ gehen auch in die Schule.

Das sind Hanne und Hans. _____ gehen jeden Tag in die Schule.

Frau Berg, darf _____ ich auf die Toilette gehen?

Ist das Auto neu? Ja, _____ ist neu.

Ist das Auto kaputt? Nein, _____ ist nicht kaputt.

Schmecken die Äpfel? Ja, _____ schmecken sehr gut.

Sind die Kinder laut? Ja , _____ sind zu laut.

Fährt der Zug schnell? Nein, _____ fährt nicht zu schnell.

Kommt Monika morgen? Ja, _____ kommt morgen.

Bist du verliebt? Ja, _____ bin verliebt.

Ist Martina noch jung? Ja, _____ ist noch jung.

_____ gehen in die Schule.

Hans ist hier. _____ kommt aus Spanien.

_____ lernt Deutsch.

_____ sprechen Englisch.

3. Was fehlt?

a)



www.fotosearch.de/UNP181/u12459982/

Das ist **Angelika Wiechert**.

_____ (1) kommt aus Dortmund;

jetzt lebt _____ (2) in Hamburg.

_____ (3) ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Frau Wiechert ist 34 Jahre alt
und Ingenieurin von Beruf.

Aber zur Zeit ist _____ (4) Hausfrau.

Die Kinder sind noch klein.

Angelika Wiechert hat zwei Hobbys:

Lesen und Surfen.

b)



www.loomee-tv.de/.../

Maja und Gottfried Matter wohnen in Brienz.

_____ (5) sind Landwirte und arbeiten zusammen.

Maja ist 42, Gottfried ist 44 Jahre alt.

_____ (6) haben vier Kinder.

Ein Junge studiert Elektrotechnik in Basel,
ein Mädchen lernt Bankkauffrau in Bern.

Zwei Kinder sind noch Schüler.

Auch _____ (7) möchten später nicht Landwirte werden.

c)



miradis.com/vorteile.html

Katja Heinemann ist Ärztin in Leipzig.

_____ (8) ist 36 Jahre alt.

_____ (9) ist ledig und hat ein Kind.

Berufstätig sein und ein Kind erziehen, das ist nicht leicht.

Katja Heinemann spielt sehr gut Klavier.

Das ist ihr Hobby.

d)



www.garagerebmann.ch/html/werkstatt.html

Klaus-Otto Baumer, Automechaniker, wohnt in Vaduz.

_____ (10) hat dort eine Autofirma.

_____ (11) ist 53 Jahre alt und verwitwet.

Herr Baumer ist oft in Österreich und in der Schweiz.

Dort kauft und verkauft _____ (12) Autos.

Sein Hobby ist Reisen.



ludolingua.de/category/allgemein/b1/page/2/

♣ KONJUGATION DER VERBEN IM PRÄSENS

ÜBUNGEN!

1. Füllen Sie die Tabelle aus!

A: Hilfsverben

	sein	haben
ich		
du		
er, sie, es, wer, meine Mutter, mein Vater, Hans...		
wir		
ihr		
sie, Sie, die Kinder, meine Eltern, Hans und Inge...		

B: Regelmäßige Verben

	machen	studieren	kaufen	verkaufen	wohnen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

	lieben	Gehen	schreiben	buchstabieren	verstehen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

	spielen	leben	surfen	telefonieren	fragen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

	hören	besuchen	suchen	sagen	kommen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

B1: Besonderheiten bei der regelmäßigen Verbkonjugation: Stamm endet mit Verb-Endung „-s“ / „-ß“ / „-z“ in 2. Pers. Sg. kein „s“, nur „t“ du heißt, du reist, du tanzst

	reisen	heißen	tanzen	sitzen	
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

B2: Besonderheiten bei der regelmäßigen Verbkonjugation: Stamm endet mit Verb-Endung „-t“ / „-d“ • in 2. & 3. Pers. Sg., • in 2. Pers. Pl., extra „e“ du arbeitest, er arbeitet, ihr arbeitet

	arbeiten	warten	antworten	baden	möchten
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

2. Schreiben Sie die Sätze!

- wir – Ljubljana – in - wohnen _____
- Angelika – 25 – alt – Jahre – ist _____
- wo – er –wohnt? _____
- sie – von – ist – Säkretärin – Beruf _____
- du – kommst – Slowenien – aus? _____
- gern – ich – spiele – Karten _____
- er – München – in – studiert _____
- haben – Kinder – Sie? _____
- Hans – von – ist – Pilot – Beruf _____
- Wie – dein – Name – ist? _____

3. Ergänzen Sie die Verben!

- Peter _____ bei Siemens. (arbeiten)
- Die Reiseleiterin _____ die Vornamen und Familiennamen. (schreiben)
- _____ ihr ins Kino? (gehen)
- _____ es dir gut, Katrin? (gehen)
- Ewald und Klaus _____ ins Theater. (gehen)
- Er _____ Medizin. (studieren) Er _____ Arzt. (werden)
- Sie (Pl., oni) _____ bei Mercator. Peters Frau _____ auch dort. (arbeiten)
- Inge _____ keine Zeit. (haben)
- Wir _____ Autos. (verkaufen)
- Du _____ in Ljubljana. (wohnen)
- _____ du die Hausaufgabe? (machen)
- Wer _____ Deutsch? (studieren)
- Ich _____ dich. (lieben)
- Du _____ nichts. (verstehen)
- Die Kinder _____ Fußball. (spielen)
- Meine Oma _____ nicht mehr. (leben)
- Jeden tag _____ ich vor der Schule. (warten)
- _____ du viel im Sommer? (baden)
- Jedes Jahr _____ mich meine Tante. (besuchen)
- Immer _____ ich meine Schlüssel. (verlieren)

- Ihr _____ einen Brief, du _____ eine Karte. (schreiben)
- Auf dem Tisch Ihr _____ einen Brief, du _____ eine Karte. (schreiben)
- Auf dem Auto _____ eine Katze. (sitzen)
- Ich _____ ein Eis essen. (möchten)

C: Verben mit Vokalwechsel e>i a>ä

	werden	sprechen	lesen	essen	sehen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

	helfen	nehmen	schlafen	fahren	laufen
ich					
du					
er, sie, es					
wir					
ihr					
sie, Sie					

	geben	vergessen	fallen
ich			
du			
er, sie, es			
wir			
ihr			
sie, Sie			

4. Ergänzen Sie die Verben!

- Peter _____ gut, Paul _____ nicht so gut. (lesen)
- Ich _____ einen Roman. Was _____ du? (lesen)
- Er _____ Deutsch sehr gut. (sprechen)
- Ich _____ Monika und das _____ Sabine. (sein)
- Ich _____ das nich und Inge _____ das auch nich. Wir _____ das beide nicht. (wissen)
- Ihr _____ Obst und Gemüse jeden Tag. (essen)
- Sie (Sg.!, ona) _____ geradeaus. (fahren)
- Er _____ mir. (helfen)
- Hans _____ gerne. (schlafen)
- _____ du viel? (essen)
- Du _____ immer etwas. (vergessen)
- Das Kind _____ und _____. (fallen, weinen)
- Wann _____ du mir das Geld? (geben)



<http://www.buecherei-biblis.de/gestaltung/lesedraehe.gif>

♣ VORSTELUNG

ÜBUNGEN

1. Ergänzen Sie die Sätze!

A: Dutzen



<http://www.stadtdatenbank.de>

Wie heißt du?	
_____ bitte?	
Wie ist dein Vor_____?	
Wie ist dein Nach_____?	
_____ du Inge? Ja, ich _____ Inge. Nein, _____ bin nicht Inge, ich _____ Brigitte.	
Wo w_____ du?	
Woher k_____ du?	
Wie ist deine A_____?	
Wie ist deine T_____?	
Wie a_____ bist du?	
Wie geht's? / Wie g_____ es dir?	Danke, gut. / Danke, nicht so gut.
B_____ du Deutscher/Deutsche?	Nein, ich b_____ Slowene/Slowenin
Vielen D_____ für deine H_____.	
Nichts zu d_____.	

B: Siezen



www.pressebox.de/.../doctima-gmbh/boxid/122917

Wie h_____ Sie?
Wie bitte? Wie ist Ihr V_____ / Ihr Nachname?
Wo w_____ Sie?
Woher k_____ Sie?
Wie i_____ Ihre Adresse?
Wie ist I_____ Telefonnummer?
Wie alt s_____ Sie?
Wie geht's? / Wie geht es I_____?
Was s_____ Sie von Beruf?
Welche Hobbys h_____ Sie?

2. Welche Wörter fehlen?

a)

Herr Müller: Guten M_____, Frau Winkel.

Frau Winkel Guten T_____, _____ Müller.

Herr Müller: Wie _____ Ihnen?

Frau Winkel: Sehr _____ . Und Ihnen?

Herr Müller: A_____ gut, d_____. Auf W _____ .

Frau Winkel: Auf W _____ .

b)

Monika: H_____, wie _____ du?

Hans: Mein N_____ ist Monika. Und wer b____ du?

Monika: Ich _____ Monika, Monika Lang. _____ geht es dir?

Hans: Danke, es _____ . Und dir?

Monika: Gut, danke. Und _____ ist das?

Hans: Das _____ Heinz, mein Bruder.

3. Ergänzen Sie bitte!

1. Ich heiß__ _____ .
2. Ich komm__ aus Slowenien.
3. Ich wohn__ in _____ .
4. Wie heiß__ Sie? Wie _____ Ihr Name?
5. Woher komm____ Sie?
6. Wo wohn____ Sie?
7. Wie ist Ihre Telefon_____ ?
8. Wie heiß__ du? Wie ist d_____ Name?
9. Woher komm____ du?
10. Wo wohn__ du?
11. Was b____ du von Beruf?



www.babelmonde.fr/allemand/cours/01_01_1.html

♣FRAGESÄTZE

Übungen

1. Antworten Sie!

A: Wortfragen

Wie heißt du? _____

Wie ist dein Familienname? _____

Wie ist dein Vorname? _____

Woher kommst du? _____

Wo wohnst du? _____

Wie ist deine Adresse? _____

Wie ist deine Telefonnummer? _____

Wie alt bist du? _____

Welche Hobbys hast du? _____

Was bist du von Beruf? _____

Was trinkst du gern? _____

Was isst du gern? _____

Wie viele Sprachen sprichst du? _____

Wie geht es dir? _____

Warum lernst du Deutsch? _____

Wie lange lernst du schon Deutsch? _____

Wie viel kostet das Buch »Themen aktuell?« _____

Wie geht es dir? _____

Wohin gehst du nach der Schule? _____

Um wie viel Uhr bist du zu Hause? _____

2. Antworten Sie mit »ja« oder »nein«!

B: Satzfragen

Heißt du Inge? _____

Ist dein Familienname Müller? _____

Ist dein Vorname Inge? _____

Kommst du aus Italien? _____

Wohnst du in Ljubljana? _____

Ist deine Adresse lang? _____

Ist deine Telefonnummer 05 666 732? _____

Bist du sechzen Jahre alt? _____

Hast du viele Hobbys? _____

Bist du Pilot von Beruf? _____

Trinkst du gern Bier? _____

Isst du gern? _____

Sprichst du viele Sprachen? _____

Geht es dir gut? _____

Lernst du Deutsch gern? _____

Lernst du schon lange Deutsch? _____

Kostet das Buch »Themen neu?« viel? _____

Geht es dir schlecht? _____

Gehst du nach der Schule nach Hause? _____

Bist du zu Hause um fünf Uhr? _____



www.sultan-deluxe.de/chemnitz/sehen/interview.htm

3. Stellen Sie die Fragen an Fräulein Maria Berg! (Siezen!)

Ich heiße Maria Berg. Ich komme aus der Schweiz. Ich wohne in Ljubljana. Ich arbeite an einer Schule in Ljubljana. Ich bin Lehrerin von Beruf. Ich spreche Deutsch, Französisch, Italienisch und Slowenisch. Ich esse gern Fisch und Salat. Ich trinke gern Wein und Wasser. Ich spiele gern Tennis. Ich lese gern Bücher.

4. Schreiben Sie Fragesätze über Ihren/e Mitschüler/in bis zum Ende!

- ❖ Wer _____
- ❖ Wie _____
- ❖ Was _____
- ❖ Wo _____
- ❖ Wohin _____
- ❖ Woher _____
- ❖ Warum _____

5. Ergänzen Sie die fehlenden Fragewörter!

- a. _____ ist das? Das ist Frau Müller.
- b. _____ geht es dir? - Danke, es geht mir gut.
- c. _____ kommen die Kinder? – Sie kommen aus Deutschland.
- d. _____ ist deine Adresse? Meine Adresse ist Celovška 143.
- e. _____ arbeitet deine Mutter? – Bei der Firma Lek.
- f. _____ lernst du Deutsch? -Ich weiss nicht.
- g. _____ gehst du in die Schule? – Um 7 Uhr.

6. Bringen Sie die Teile des Dialogs in die richtige Reihenfolge.

- Ich wohne in Ljubljana, Celovška 34.
- Peter
- Danke schön.
- Wie schreibt man das? Buchstabieren Sie bitte!
- Peter Kovač.
- Wie heißen Sie bitte?
- Und wie ist Ihre Telefonnummer?
- Und Ihr Vorname?
- Kovač
- Und wo wohnen Sie?
- 07 – 56 – 98 – 76

7. Schreiben Sie selbst einen Dialog!

Ich : Wie heißen Sie bitte? _____

Herr Vogel: _____



album.gofeminin.de/.../Bitte-lacheln.html



<http://www.hueber.de/themen-aktuell/>

♣ **ZAHLEN**

ÜBUNGEN

1. Schreiben Sie die Zahlen!

A: ZAHLEN VON »EINS« BIS »EINE MILLION«

○ 0	_____
○ 1	_____
○ 2	_____
○ 3	_____
○ 4	_____
○ 5	_____
○ 6	_____
○ 7	_____
○ 8	_____
○ 9	_____
○ 10	_____
○ 11	_____
○ 12	_____
○ 13	_____
○ 14	_____
○ 15	_____
○ 16	_____
○ 17	_____
○ 18	_____
○ 19	_____
○ 10	_____
○ 20	_____
○ 30	_____

- 40 _____
- 50 _____
- 60 _____
- 70 _____
- 80 _____
- 90 _____
- 100 _____
- 101 _____
- 113 _____
- 200 _____
- 999 999 neunhundertneunundneunzigtausendneunhundertneunundneunzig

B: ZAHLEN ÜBER EINE Million!

Številke do milijona pišemo skupaj!! (pošta, banka)

- 999 999 neunhundertneunundneunzigtausendneunhundertneunundneunzig
- 1000 000 eine Million
- 1 9000 511 eine Million neunhunderttausendfünfhundertelf
- Zwei Millionen
- 36 000 000 sechsunddreißig Millionen
- 1000 000 000 eine Milliarde
- 5000 000 000 fünf Milliarden

2. Welche Zahlen Sind das?

- sieben _____
- drei _____
- neun _____
- siebzehn _____
- dreiundzwanzig _____
- achtunddreißig _____
- neunzig _____
- fünfundfünfzig _____



<http://www.hueber.de/themen-aktuell/>

3 . Notieren Sie die Telefonnummern!

- Ist da nicht dreiunddreißig achtzig achtundfünfzig? _____
 - Nein, hier ist dreiunddreißig achtzehn achtundfünfzig.
- Ist da nicht siebzehn siebenundsechzig siebenundsiebzig?
 - Nein, hier ist siebzehn siebenundsiebzig siebenundsechzig.
- Ist da nicht einundneunzig null zwei zweiundvierzig?
 - Nein, hier ist neunundneunzig null zwei dreiundvierzig.
- Ist da nicht zwölf sechzehn sechsundzwanzig zweiundsechzig?
 - Nein, hi er ist zwölf sechzehn zweiundsechzig sechsundzwanzig.
- Ist da nicht null eins neunzehn dreiunddreißig dreiundzwanzig zweiunddreißig?
 - Nein, hier ist null eins neunzig zweiunddreißig dreiunddreißig dreiundzwanzig.
- Ist da nicht sechsundneunzig null zwei zwei fünfunddreißig?
 - Nein, hier ist sechsundneunzig null zwei drei dreiundfünfzig.
- Ist da nicht achtundsechzig einundvierzig dreiundachtzig null acht?
 - Nein, hier ist dreizehn fünfundsiebzig neunundzwanzig siebenundvierzig.



http://www.google.de/images?um=1&hl=sl&tbs=isch%3A1&sa=1&q=zahlen&aq=f&aqi=g1g-m1&aql=&oq=&gs_rfai=&start=0



afrika-efonet.com/weltlandkarte.htm

♣ SLOWENIEN, DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ

Zahlen und Fakten

Slowenien

Einwohner: fast 2 Millionen
 Fläche: 20 255 km²
 Sprache: Slowenisch
 Hauptstadt: Ljubljana (fast 300 000 Einwohner)
 Autokennzeichen: SLO

Deutschland

Einwohner: 82 Millionen
 Fläche: 357.000 km²
 Sprache: Deutsch
 Hauptstadt: Berlin (3,5 Millionen Einwohner)
 Autokennzeichen: D

Österreich

Einwohner: 8 Millionen
 Sprache: Deutsch
 Fläche: 84.000 km²
 Hauptstadt: Wien (1,6 Millionen Einwohner)
 Autokennzeichen: A (für: Austria = Österreich)

Schweiz

Einwohner: 7 Millionen
 Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch
 Fläche: 41.000 km²
 Hauptstadt: Bern (130.000 Einwohner)
 Autokennzeichen: CH (für: Confoederatio Helvetica = Schweiz)

<http://www.hueber.de/sixcms/media.php/36/tga1L01-landeskunde.pdf>

ÜBUNGEN

1. Beschreiben Sie die Länder!

Slowenien

Slowenien hat fast 2 Millionen Einwohner. Es ist 20 255 km² groß. Die Sprache ist Slowenisch. Die Hauptstadt ist Ljubljana. Das Autokennzeichen ist SLO.

Deutschland

Österreich

Schweiz



<http://www.doktor.ch/augenaerzte/>

2. Wie heißen die Staaten auf Slowenisch?

- Brasilien _____
- Indien _____
- Japan _____
- Belgien _____
- Frankreich _____
- Schweden _____
- Bulgarien _____
- Italien _____
- Kroatien _____
- Ungarn _____

3. Welche Nachbarländer hat Slowenien?



schuelermosaik.de/.../MKleinlein/slowenien.htm

♣ ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 1

1. Trennen Sie die Wörter und markieren Sie die Wörter, die groß geschrieben werden! Schreiben Sie die Texte in Ihre Hefte!

DAS IST ANGELIKA WIECHERT
SIE KOMMT AUS DORTMUND
JETZT LEBT SIE IN HAMBURG
SIE IST VERHEIRATET UND HAT ZWEI KINDER
FRAU WIECHERT IST 34 JAHRE ALT
UND INGENIEURIN VON BERUF
ABER ZUR ZEIT IST SIE HAUSFRAU
DIE KINDER SIND NOCH KLEIN
ANGELIKA WIECHER HAT ZWEI HOBBYS
LESEN UND SURFEN

MAJA UND GOTTFRIED MATTER WOHNEN IN BRIENZ
SIE SIND LANDWIRTE UND ARBEITEN ZUSAMMEN
MAJA IST 42 GOTTFRIED IST 44 JAHRE ALT
SIE HABEN VIER KINDER
EIN JUNGES STUDIERT ELEKTROTECHNIK IN BASEL
EIN MÄDCHEN LERNT BANKKAUF FRAU IN BERN
ZWEI KINDER SIND NOCH SCHÜLER
AUCH SIE MÖCHTEN SPÄTER NICHT LANDWIRTE WERDEN

KATJA HEINEMANN IST ÄRZTIN IN LEIPZIG
SIE IST 36 JAHRE ALT
SIE IST LEDIG UND HAT EIN KIND
BERUFSTÄTIG SEIN UND EIN KINDER ZIEHEND
DAS IST NICHT LEICHT
KATJA HEINEMANN SPIELT SEHR GUT KLAVIER
DAS IST IHR HOBBY

KLAUS OTTO BAUMER AUTOMECHANIKER WOHNT IN VADUZ
ER HAT DORT EINE AUTOFIRMA
ER IST 53 JAHRE ALT UND VERWITWET
HERR BAUMER IST ÖSTERREICH UND IN DER SCHWEIZ
DORT KAUFTE UND VERKAUFTE AUTOS
SEIN HOBBY IST REISEN

2. Ergänzen Sie die Verben!

a)

Das _____ **Angelika Wiechert**. (**sein**)

Sie _____ aus Dortmund; (**kommen**)

jetzt _____ sie in Hamburg. (**leben**)

Sie _____ verheiratet und _____ zwei Kinder. (**sein, haben**)

Frau Wiechert _____ 34 Jahre alt. (**sein**)

und Ingenieurin von Beruf.

Aber zur Zeit _____ sie Hausfrau. (**sein**)

Die Kinder _____ noch klein. (**sein**)

Angelika Wiechert _____ zwei Hobbys:

Lesen und Surfen. (**haben**)

b)

Maja und Gottfried Matter _____ in Brienz. (**wohnen**)

Sie _____ Landwirte und _____ zusammen. (**sein, arbeiten**)

Maja _____ 42, Gottfried _____ 44 Jahre alt. (**sein**)

Sie _____ vier Kinder. (**haben**)

Ein Junge _____ Elektrotechnik in Basel, (**studieren**)

ein Mädchen _____ Bankkauffrau in Bern. (**lernen**)

Zwei Kinder _____ noch Schüler. (**sein**)

Auch sie _____ später nicht Landwirte werden. (**möchten**)

c)

Katja Heinemann _____ Ärztin in Leipzig. (**sein**)

Sie _____ 36 Jahre alt. (**sein**)

Sie _____ ledig und _____ ein Kind. (**sein, haben**)

Berufstätig _____ und ein Kind _____, das _____ nicht leicht. (**sein, erziehen, sein**)

Katja Heinemann _____ sehr gut Klavier. (**spielen**)

Das _____ ihr Hobby. (**sein**)

d)

Klaus-Otto Baumer, Automechaniker, _____ in Vaduz. (**wohnen**)

Er hat dort eine Autofirma. (**haben**)

Er _____ 53 Jahre alt und verwitwet. (**sein**)

Herr Baumer _____ oft in Österreich und in der Schweiz.

Dort _____ und _____ er Autos. (**kaufen, verkaufen**)

Sein Hobby _____ Reisen. (**sein**)



3. Ergänzen Sie die Formen von "sein", "haben" und "werden":

a)

Das _____(1) **Angelika Wiechert**.
Sie kommt aus Dortmund;
jetzt lebt sie in Hamburg.
Sie _____(2) verheiratet und _____(3) zwei Kinder.
Frau Wiechert _____(4) 34 Jahre alt
und Ingenieurin von Beruf.
Aber zur Zeit _____(5) sie Hausfrau.
Die Kinder _____(6) noch klein.
Angelika Wiechert _____(7) zwei Hobbys:
Lesen und Surfen.

b)

Maja und Gottfried Matter wohnen in Brienz.
Sie _____(8) Landwirte und arbeiten zusammen.
Maja _____(9) 42, Gottfried _____(10) 44 Jahre alt.
Sie _____(11) vier Kinder.
Ein Junge studiert Elektrotechnik in Basel,
ein Mädchen lernt Bankkauffrau in Bern.
Zwei Kinder _____(12) noch Schüler.
Auch sie möchten später nicht Landwirte _____(13).

c)

Katja Heinemann _____(14) Ärztin in Leipzig.
Sie _____(15) 36 Jahre alt.
Sie _____(16) ledig und _____(17) ein Kind.
Berufstätig sein und ein Kind erziehen, das _____(18) nicht leicht.
Katja Heinemann spielt sehr gut Klavier.
Das _____(19) ihr Hobby.

d)

Klaus-Otto Baumer, Automechaniker, wohnt in Vaduz.
Er _____(20) dort eine Autofirma.
Er _____(21) 53 Jahre alt und verwitwet.
Herr Baumer _____(22) oft in Österreich und in der Schweiz.
Dort kauft und verkauft er Autos.
Sein Hobby _____(23) Reisen.

4. Ergänzen Sie bitte die Präpositionen!

a)

Das ist **Angelika Wiechert**.
Sie kommt _____(1) Dortmund;
jetzt lebt sie _____(2) Hamburg.
Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder.
Frau Wiechert ist 34 Jahre alt
und Ingenieurin _____(3) Beruf.
Aber _____(4) Zeit ist sie Hausfrau.
Die Kinder sind noch klein.
Angelika Wiechert hat zwei Hobbys:
Lesen und Surfen.

b)

Maja und Gottfried Matter wohnen _____(5) Brienz.

Sie sind Landwirte und arbeiten zusammen.

Maja ist 42, Gottfried ist 44 Jahre alt.

Sie haben vier Kinder.

Ein Junge studiert Elektrotechnik _____(6) Basel,

ein Mädchen lernt Bankkauffrau _____(7) Bern.

Zwei Kinder sind noch Schüler.

Auch sie möchten später nicht Landwirte werden.

c)

Katja Heinemann ist Ärztin _____(8) Leipzig.

Sie ist 36 Jahre alt.

Sie ist ledig und hat ein Kind.

Berufstätig sein und ein Kind erziehen, das ist nicht leicht.

Katja Heinemann spielt sehr gut Klavier.

Das ist ihr Hobby.

d)

Klaus-Otto Baumer, Automechaniker, wohnt _____(9) Vaduz.

Er hat dort eine Autofirma.

Er ist 53 Jahre alt und verwitwet.

Herr Baumer ist oft _____(10) Österreich und _____(11) der Schweiz.

Dort kauft und verkauft er Autos.

Sein Hobby ist Reisen.

5. Ergänzen Sie die fehlenden Wörter:

**44 - alt - arbeiten - Berufstätig - Dort - Ein - gut - hat - Hobby - in - in - ist - Jahre -
Lesen - Mädchen - nicht - noch - oft - Otto - Sie - Sie - sind - wohnen - Zeit – zwei**

a)

Das ist **Angelika Wiechert**.

_____(1) kommt aus Dortmund;

jetzt lebt sie _____(2) Hamburg.

Sie ist verheiratet und hat _____(3) Kinder.

Frau Wiechert ist 34 Jahre _____(4)

und Ingenieurin von Beruf.

Aber zur _____(5) ist sie Hausfrau.

Die Kinder sind _____(6) klein.

Angelika Wiechert hat zwei Hobbys:

_____(7) und Surfen.

b)

Maja und Gottfried Matter _____(8) in Brienz.

Sie sind Landwirte und _____(9) zusammen.

Maja ist 42, Gottfried ist _____(10) Jahre alt.

Sie haben vier Kinder.

_____(11) Junge studiert Elektrotechnik in Basel,

ein _____(12) lernt Bankkauffrau in Bern.

Zwei Kinder _____(13) noch Schüler.

Auch sie möchten später _____(14) Landwirte werden.

c)

Katja Heinemann ist Ärztin _____(15) Leipzig.

Sie ist 36 Jahre alt.

_____(16) ist ledig und hat ein Kind.

_____(17) sein und ein Kind erziehen, das _____(18) nicht leicht.

Katja Heinemann spielt sehr _____(19) Klavier.

Das ist ihr Hobby.

d)

Klaus-_____(20) Baumer, Automechaniker, wohnt in Vaduz.

Er _____(21) dort eine Autofirma.

Er ist 53 _____(22) alt und verwitwet.

Herr Baumer ist _____(23) in Österreich und in der Schweiz.

_____(24) kauft und verkauft er Autos.

Sein _____(25) ist Reisen.

**6. Bringen Sie die Wörter der einzelnen Sätze in die richtige Reihenfolge:
(Beginnen Sie mit dem fett gedruckten Wort und verwenden Sie alle Wörter.)**

1. sind – meine – **Das** – Freunde.

2. ist - **Das** - Angelika - Wiechert.

3. aus - kommt - Dortmund - **Sie**

4. in - **Jetzt** - sie - Hamburg. - lebt

5. Kinder. - hat - verheiratet - ist - **Sie** - zwei - und

6. **Frau** - alt - Jahre - ist - Wiechert - 34

7. von - **und** - Beruf. - Ingenieurin

8. zur - Hausfrau. - ist - Zeit - **Aber** - sie

9. Kinder - sind - klein. - **Die** - noch

10. Gottfried - wohnen - in - Brienz. - und - Matter - **Maja**

11. zusammen. - und - arbeiten - Landwirte - sind - **Sie**

12. **Maja** - 42, - alt. - ist - Jahre - Gottfried - 44 - ist

13. haben - **Sie** - vier - Kinder.

14. **Ein** - Junge - in - Elektrotechnik - Basel, - studiert

15. **ein** - Bern. - lernt - Mädchen - in - Bankkauffrau

16. sind - **Zwei** - Schüler. - Kinder - noch

17. nicht - sie - möchten - später - werden. - Landwirte - **Auch**

18. Ärztin - ist - in - Heinemann - **Katja** - Leipzig.

19. ist - 36 - alt. - **Sie** - Jahre

20. ein - ist - und - ledig - hat - Kind. - **Sie**

21. Kind - ist - das - leicht. - erziehen, - ein - nicht - **Berufstätig** - und - sein

22. Heinemann - Klavier. - gut - sehr - **Katja** - spielt

23. Hobby. - **Das** - ihr – ist

24. in - Vaduz. - wohnt - Baumer, - **Klaus-Otto** - Automechaniker,

25. dort - **Er** - eine - hat - Autofirma.

26. alt - 53 - Jahre - ist - verwitwet. - und - **Er**

27. und - oft - in - in - ist - Österreich - **Herr** - Schweiz. - der - Baumer

28. und - verkauft - kauft - **Dort** - Autos. - er

6. Ergänzen Sie bitte den letzten Buchstaben bei jedem Wort:

a)

Da_ is_ **Angelik_ Wiecher_**.
Si_ komm_ au_ Dortmun_ ;
jetz_ leb_ si_ in Hambur_ .
Si_ is_ verheirate_ un_ ha_ zwe_ Kinde_ .
Fra_ Wiecher_ is_ 34 Jahr_ al_ .
un_ Ingenieuri_ vo_ Beru_ .
Abe_ zu_ Zei_ is_ si_ Hausfra_ .
Di_ Kinde_ sin_ noc_ klei_ .
Angelik_ Wiecher_ ha_ zwe_ Hobby_ :
Lese_ un_ Surfe_ .

b)

Maj_ un_ Gottfrie_ Matte_ wohne_ in Brien_ .
Si_ sin_ Landwirt_ un_ arbeite_ zusamme_ .
Maj_ is_ 42, Gottfrie_ is_ 44 Jahr_ al_ .
Si_ habe_ vie_ Kinde_ .
Ei_ Jung_ studier_ Elektrotechni_ in Base_ ,
ei_ Mädeche_ lern_ Bankkauffra_ in Ber_ .
Zwe_ Kinde_ sin_ noc_ Schüle_ .
Auc_ si_ möchte_ späte_ nich_ Landwirt_ werde_ .

c)

Katj_ Heineman_ is_ Ärtzi_ in Leipzi_ .
Si_ is_ 36 Jahr_ al_ .
Si_ is_ ledi_ un_ ha_ ei_ Kin_ .
Berufstäti_ sei_ un_ ei_ Kin_ erziehe_ , da_ is_ nich_ leich_ .
Katj_ Heineman_ spiel_ seh_ gu_ Klavie_ .
Da_ is_ ih_ Hobb_ .

d)

Klau_ -Ott_ Baume_, Automechanike_ , wohn_ in Vadu_ .
Er ha_ dor_ ein_ Autofirm_ .
Er is_ 53 Jahr_ al_ un_ verwitwe_ .
Her_ Baume_ is_ of_ in Österreic_ un_ in de_ Schwei_ .
Dor_ kauf_ un_ verkauf_ er Auto_ .
Sei_ Hobb_ is_ Reise_ .



LEKTION 2



[http://www.hueber.de/themen-](http://www.hueber.de/themen-aktuell/)

aktuell/

♣ ARTIKEL

A: Indefinitartikel

M

N

F

PL.



ein Mann



ein Kind



eine Frau

www.studienberatung.tu-berlin.de/.../

B: Definitartikel

M

N

F

PL.



der Mann



das Kind



die Frau

die

www.friseurmodelle.de/puzzle/haare/mann-mit-m

www.traumportal.at/webdesigner_wien/homepage_...

ÜBUNGEN

1. Schreiben Sie die Sätze wie im Beispiel!



www.womansday.com/.../Decorating-with-Color.html

Das ist eine Vase. Die Vase ist schön.

Schreiben Sie weitere Beispiele: r Tisch (e) , s Kind (er), e Kirsche (n), s Bild (er), s Auto (s)...

2. Schreiben Sie die Sätze wie im Beispiel!



Das sind Vasen. Die Vasen sind schön.

Schreiben Sie weitere Beispiele: r Tisch (e) , s Kind (er), e Kirsche (n), s Bild (er), s Auto (s)...

3. »Ein« oder »eine«?

Wörter aus der Lektion 1

- _____ Kind
- _____ Junge
- _____ Mädchen
- _____ Schüler
- _____ Schülerin
- _____ Student
- _____ Studentin
- _____ Jahr
- _____ Hausfrau
- _____ Frau
- _____ Herr
- _____ Hobby
- _____ Vorname
- _____ Nachname
- _____ Adresse
- _____ Straße
- _____ Telefonnummer
- _____ Wohnort
- _____ Beruf
- _____ Arzt
- _____ Ärztin
- _____ Landwirt
- _____ Landwirt
- _____ Ingenieur
- _____ Ingenieur

- _____ Reiseleiterin
- _____ Reiseleiter
- _____ Lehrer
- _____ Lehrerin
- _____ Fotograf
- _____ Fotografin
- _____ Programmierer
- _____ Bankkauffrau
- _____ Sekräterin
- _____ Kaufmann
- _____ Schlosser
- _____ Mechaniker
- _____ Telefonistin

Wörter aus der Lektion 2

- _____ Stuhl
- _____ Kugelschreiber
- _____ Topf
- _____ Batterie
- _____ Elektroherd
- _____ Lampe
- _____ Kamera
- _____ Glühbirne
- _____ Tisch
- _____ Waschbecken
- _____ Taschenrechner
- _____ Stecker
- _____ Steckdose

_____ Foto
_____ Mine
_____ Wasserhahn
_____ Küche
_____ Küchenschrank
_____ Küchenlampe
_____ Regal
_____ Küchenregal
_____ Küchenstuhl
_____ Schrank
_____ Herd
_____ Mikrowelle
_____ Geschirrspüler
_____ Waschmaschine
_____ Uhr
_____ Fernsehapparat
_____ Fernbedienung
_____ Radio
_____ Abfalleimer
_____ Bild
_____ Bett
_____ Geschäft
_____ Haus
_____ Wohnung
_____ Preis
_____ Helm
_____ Schuh

4. »Der«, »die« oder »das«?

Wörter aus der Lektion 1

- _____ Kind
- _____ Junge
- _____ Mädchen
- _____ Schüler
- _____ Schülerin
- _____ Student
- _____ Studentin
- _____ Jahr
- _____ Hausfrau
- _____ Frau
- _____ Herr
- _____ Hobby
- _____ Vorname
- _____ Nachname
- _____ Adresse
- _____ Straße
- _____ Telefonnummer
- _____ Wohnort
- _____ Beruf
- _____ Arzt
- _____ Ärztin
- _____ Landwirt
- _____ Landwirt
- _____ Ingenieur
- _____ Ingenieur

- _____ Reiseleiterin
- _____ Reiseleiter
- _____ Lehrer
- _____ Lehrerin
- _____ Fotograf
- _____ Fotografin
- _____ Programmierer
- _____ Bankkauffrau
- _____ Sekräterin
- _____ Kaufmann
- _____ Schlosser
- _____ Mechaniker
- _____ Telefonistin

Wörter aus der Lektion 2

- _____ Stuhl
- _____ Kugelschreiber
- _____ Topf
- _____ Batterie
- _____ Elektroherd
- _____ Lampe
- _____ Kamera
- _____ Glühbirne
- _____ Tisch
- _____ Waschbecken
- _____ Taschenrechner
- _____ Stecker
- _____ Steckdose

_____ Foto
_____ Mine
_____ Wasserhahn
_____ Küche
_____ Küchenschrank
_____ Küchenlampe
_____ Regal
_____ Küchenregal
_____ Küchenstuhl
_____ Schrank
_____ Herd
_____ Mikrowelle
_____ Geschirrspüler
_____ Waschmaschine
_____ Uhr
_____ Fernsehapparat
_____ Fernbedienung
_____ Radio
_____ Abfalleimer
_____ Bild
_____ Bett
_____ Geschäft
_____ Haus
_____ Wohnung
_____ Preis
_____ Helm
_____ Schuh



<ftp.technolink.lu/.../Traumberuf%20index.htm>

BERUFE

Deutsch (M)	Deutsch (F)	Slowenisch (M)
Arzt		
Musiker		
Landwirt		
Ingenieur		
Arzt		
Schüler		
Reiseleiter		
Lehrer		
Bäcker		
Fotograf		
Konditor		
Programmierer		
Bankkaufmann		
Sekräter		
Kaufmann		
Schlosser		
Mechaniker		
Telefonist		
Student		
Polizist		
Tennisspieler		
Koch		
Metzger		



www.lebensmittelfotos.com/2008/04/09/aepfel/
www.kikifax.com/Fernsehseite.488.0.html

♣ PLURALFORM

(-e)

Das Telefon – die Telefone

Der Elektroherd – die Elektroherde

Der Tisch – die Tische

Der Beruf – die Berufe

Das Regal – die Regale

Der Fernsehapparat – die Fernsehapparate

(-e)

Der Stuhl – die Stühle

Der Wasserhahn – die Wasserhähne

Der Topf – die Töpfe

Der Arzt – die Ärzte

Der Schrank – die Schränke

Der Kühlschrank – die Kühlschränke

(-n)

die Lampe – die Lampen

die Mikrowelle – die Mikrowellen

die Spüle – die Spülen

der Name – die Namen

die Glühbirne – die Glühbirnen

die Spülmaschine – die Spülmaschinen

die Waschmaschine - die Waschmaschinen

die Uhr – die Uhren

die Frau – die Frauen

die Batterie – die Batterien

die Küche – die Küchen

(-)

der Stecker – die Stecker

der Kugelschreiber – die Kugelschreiber

der Abfalleimer - der Abfalleimer

das Waschbecken - das Waschbecken

das Mädchen - das Mädchen

der Taschenrechner - der Taschenrechner

(¨-)

die Mutter – die Mütter

die Tochter – die Töchter

(er)

das Bild – die Bilder

das Kind – die Kinder

(- er)

der Mann - die Männer

das Land – die Länder

(-s)

das Foto – die Fotos

die Kamera – die Kameras

das Radio – die Radios

das Hobby – die Hobbys

das Auto – die Autos

ÜBUNGEN

1. Ergänzen Sie die Singularform oder die Pluralform!

ein _____ - 5 Schränke

ein Kühlschrank – drei Kühlschränke

ein _____ – 16 Jahre

ein _____ - viele Hobbys

ein Auto – 6 _____

eine Lampe – 10 _____

ein _____ – 2 Namen

eine _____ – 10 Frauen

eine Küche – 2 _____

ein Bild – 3 _____

ein _____ - 2 Fernseher

ein _____ - 2 Radios

ein _____ - 7 Tage

eine Minute - 10 _____
eine _____ - 2 Stunden
eine Uhr – 10 _____
ein Telefon – 2 _____
ein Handy - 2 _____
ein _____ - 2 Tische
ein Stuhl – 4 _____
ein _____ – 2 Elektroherde
ein _____ – 4 Regale
ein Topf – 8 _____
eine Mikrowelle – 3 _____
eine _____ – 2 Spülen
eine _____ – 10 Glühbirnen
eine _____ – 3 Spülmaschinen
eine _____ - 6 Waschmaschinen
ein Stecker – die _____
ein Kugelschreiber – 100 _____
ein _____ - 7 Abfalleimer
ein Waschbecken – 2 _____
ein _____ - 5 Taschenrechner
ein _____ - 9 Männer
eine Kamera – 2 _____



tell.fll.purdue.edu/.../FLClipart/Pronouns.html

DEKLINATION DES ARTIKELS

A: NOMINATIV

Indefinitartikel

Definitartikel

Singular



Das ist **ein** Tisch. **Der** Tisch ist groß. Er kostet 100 Euro.



Das ist **ein** Buch. **Das** Buch ist schön. Es kostet 50 Euro.



Das ist **eine** Lampe. **Die** Lampe ist billig. Sie kostet 20 Euro.

Plural



Das sind Tische. **Die** Tische sind groß. Sie kosten 400 Euro.



Das sind Bücher. **Die** Bücher sind schön. Sie kosten 250 Euro.



Das sind Lampen. **Die** Lampen sind billig. Sie kosten 40 Euro.

alice-grafixx.de/.../Buch-erstellen-101

ÜBUNG

1. Schreiben Sie weitere Beispiele!

s Telefon (e), der Stuhl (-e), e Uhr (en), s Bild (er), s Foto(s)

B: AKKUSATIV

Indefinitartikel

Singular



Ich habe **einen** Tisch. (der Tisch)



Ich habe **ein** Buch. (das Buch)



Ich habe **eine** Lampe. (die Lampe)

Definitartikel

Singular



Ich kaufe **den** Tisch.



Ich kaufe **das** Buch.



Ich kaufe **die** Lampe.

Plural



Ich habe Tische.



Ich habe Bücher.



Ich habe Lampen.

Plural



Ich kaufe **die** Tische.



Ich kaufe **die** Bücher.



Ich kaufe **die** Lampen.

Lampen.sketchup.google.com/3dwarehouse/details?mid=6...

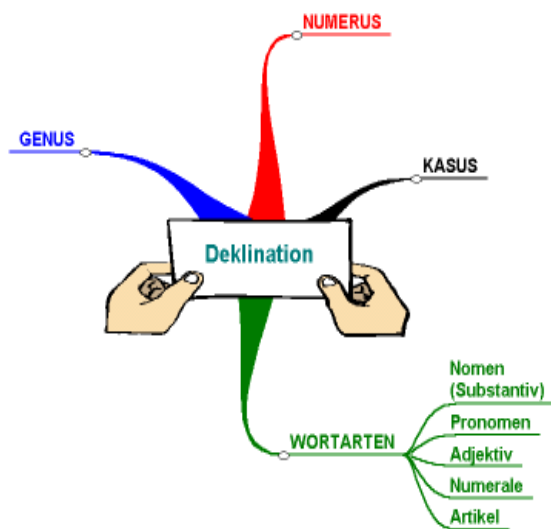
alice-grafixx.de/.../Buch-erstellen-101

Andere Verben, die den Akkusativ verlangen: verkaufen, lesen, schreiben, sehen, fotografieren, möchten, fragen, essen, trinken, bringen, tragen,....

ÜBUNG

1. Schreiben Sie weitere Beispiele!

r Atlas (se), r Kugelschreiber (-), e Schultasche (n), s Heft (e), r Radiergummi (s), s Lineal (e), r Schwamm (-e), r Bleistift (e), e Tafel (n)





www.teachsam.de/.../synt/wort/wort_ver_merkm.htm

♣ NEGATION MIT »KEIN« UND »NICHT«

	Das ist eine Uhr.
	Das sind Uhren
	Das ist <u>keine</u> Uhr.
	Das sind <u>keine</u> Uhren.

www.kotschenreuther.info/produkte/schreinerar...

	
Er geht ins Kino. Er geht <u>nicht</u> ins Kino.	
	
Er schreibt die Postkarte. Er schreibt <u>nicht</u> die Postkarte.	

www.eduserver.de/zdf/zdf.html?a=166 www.echo-muenster.de/node/52814

ÜBUNG

1. Verwenden Sie »kein« oder »nicht«!

Das ist ein Stuhl.

Das sind Kinder.

Das ist eine Vase.

Sie geht in die Schule.

Wir schreiben die Hausaufgabe.

Du bist immer zu Hause.

Deutsch ist leicht.

Ich mag die Sprache.

Ich lerne schnell.

Ich verstehe viel.

Deutsch macht mir Spaß.

Er kommt mit.

Du gehst jetzt schlafen.

Wir sind zufrieden.

Ich habe Zeit.

Ich habe viel Zeit.

Ich bin ein Optimist.

Wir sind traurig.

Der Lehrer ist sauer.

Sie sind gut gelaunt.

Ihr seid faul.

Du bist hübsch.

Sie sind klein.

Er ist altmodisch.

♣ POSSESSIVPRONOMEN

A: NOMINATIV

1. mein , meine	1. unser,e
2. dein, deine	2. euer, eure
3. sein, seine, ihr, ihre	3. ihr, ihre
Ihr , Ihre	Ihr, Ihre

ÜBUNGEN

1. Übersetzen Sie die Singularform!



der Kuli

www.eksa24.de/flash-driver-c-247.html?osCsid=...

Das ist **mein** Kuli. To je moj kemični svinčnik.

Das ist **dein** Kuli. _____

Das ist **sein** Kuli. _____

Das ist **ihr** Kuli. _____

Das ist **Ihr** Kuli. _____

Das ist **unser** Kuli. _____

Das ist **euer** Kuli. _____

Das ist **ihr** Kuli. _____

Das ist **Ihr** Kuli. _____



das Buch

Das ist **mein** Buch. _____

Das ist **dein** Buch. _____

Das ist **sein** Buch. _____

Das ist **ihr** Buch. _____

Das ist **Ihr** Buch. _____

Das ist **unser** Buch. _____

Das ist **euer** Buch. _____

Das ist **ihr** Buch. _____

Das ist **Ihr** Buch. _____



sketchup.google.com/3dwarehouse/details?mid=6...

die Lampe

Das ist **meine** Lampe. _____

Das ist **deine** Lampe. _____

Das ist **seine** Lampe. _____

Das ist **ihre** Lampe. _____

Das ist **Ihre** Lampe. _____

Das ist **unsere** Lampe. _____

Das ist **eure** Lampe. _____

Das ist **ihre** Lampe. _____

Das ist **Ihre** Lampe. _____

2. Übersetzen Sie die Pluralform!

Das sind **meine** Kulis. _____

Das sind **meine** Bücher. _____

Das sind **meine** Lampen. _____

Das sind **deine** Kulis. _____

Das sind **deine** Bücher. _____

Das sind **deine** Lampen. _____

Das sind **seine** Kulis. _____

Das sind **seine** Bücher. _____

Das sind **seine** Lampen. _____

Das sind **ihre** Kulis. _____

Das sind **ihre** Bücher. _____

Das sind **ihre** Lampen. _____

Das sind **Ihre** Kulis. _____

Das sind **Ihre** Bücher. _____

Das sind **Ihre** Lampen. _____

Das sind **unsere** Kulis. _____

Das sind **unsere** Bücher. _____

Das sind **unsere** Lampen. _____

Das sind **eure** Kulis. _____

Das sind **eure** Bücher. _____

Das sind **eure** Lampen. _____

Das sind **Ihre** Kulis. _____

Das sind **Ihre** Bücher. _____

Das sind **Ihre** Lampen. _____

3. Welches Possessivpronomen fehlt?

- Ist das d_____ Handy? (das Handy)
- Ja, das ist _____ Handy.

- Ist das d_____ Schultasche? (die Schultasche)
- Nein, das ist nicht m_____ Schultasche.

- Frau Müller, ist das I____ Chef? (der Chef)
- Ja, das ist m____ Chef.



elbuenmaitre.blogspot.com/2009_07_01_archive.html

4. Ergänzen Sie die Endungen! Helfen Sie sich mit der Tabelle unten!

Ich und **mein** Kuli / **mein** Hef / **meine** Schultasche / **meine** Freunde.

Du und **dein** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Sie und **Ihr** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Wir und **unser** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Ihr und **euer** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Er und **sein** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Sie und **Ihr** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Es und **sein** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

Sie und **ihr** Kuli / ____ Hef / ____ Schultasche / ____ Freunde.

POSSESSIVPRONOMEN

M: Das ist **mein** Kuli. (der Kuli)

F: Das ist **meine** Schultasche. (die Schultasche)

N: Das ist **mein** Hef. (das Hef)

PL: Das sind **meine** Kulis, **meine** Schultaschen, **meine** Hefe.



www.pasajeslibros.com/MW-

D391-bilderbucher_sa...

B: AKKUSATIV

1. meinen, mein ,meine

2. deinen, dein, deine

3. seinen, sein, seine

ihren, ihr, ihre

Ihren, Ihr, Ihre

1. unseren, unser, e

2. euren, euer, eure

3. ihren, ihr, e

Ihren, Ihr, Ihre

Andere Verben, die den Akkusativ verlangen: verkaufen, lesen, schreiben, sehen, fotografieren, möchten, fragen, essen, trinken, bringen, tragen,....

Übungen

1. Übersetzen Sie die Singularform!



der Kuli

[www.eksa24.de/flash-driver-c-](http://www.eksa24.de/flash-driver-c-247.html?osCsid=...)

247.html?osCsid=...

Ich verkaufe **meinen** Kuli.

Prodám svoj kuli.

Ich verkaufe **deinen** Kuli.

Ich verkaufe **seinen** Kuli.

Ich verkaufe **ihren** Kuli.

Ich verkaufe **Ihren** Kuli.

Ich verkaufe **unseren** Kuli.

Ich verkaufe **eueren** Kuli.

Ich verkaufe **ihren** Kuli.

Ich verkaufe **Ihren** Kuli.



das Buch

Ich sehe **mein** Buch. _____

Ich sehe **dein** Buch. _____

Ich sehe **sein** Buch. _____

Ich sehe **ihr** Buch. _____

Ich sehe **Ihr** Buch. _____

Ich sehe **unser** Buch. _____

Ich sehe **euer** Buch. _____

Ich sehe **ihr** Buch. _____

Ich sehe **Ihr** Buch. _____



sketchup.google.com/3dwarehouse/details?mid=6...

die Lampe

Ich möchte **meine** Lampe. _____

Ich möchte **deine** Lampe. _____

Ich möchte **seine** Lampe. _____

Ich möchte **ihre** Lampe. _____

Ich möchte **Ihre** Lampe. _____

Ich möchte **unsere** Lampe. _____

Ich möchte **eure** Lampe. _____

Ich möchte **ihre** Lampe. _____

Ich möchte **Ihre** Lampe. _____

2. Übersetzen Sie die Pluralform!

Ich bringe **meine** Kulis. _____

Ich bringe **meine** Bücher. _____

Ich bringe **meine** Lampen. _____

Ich bringe **deine** Kulis. _____

Ich bringe **deine** Bücher. _____

Ich bringe **deine** Lampen. _____

Ich bringe **seine** Kulis. _____

Ich bringe **seine** Bücher. _____

Ich bringe **seine** Lampen. _____

Ich bringe **ihre** Kulis. _____

Ich bringe **ihre** Bücher. _____

Ich bringe **ihre** Lampen. _____

Ich bringe **Ihre** Kulis. _____

Ich bringe **Ihre** Bücher. _____

Ich bringe **Ihre** Lampen. _____

Ich bringe **unsere** Kulis. _____

Ich bringe **unsere** Bücher. _____

Ich bringe **unsere** Lampen. _____

Ich bringe **eure** Kulis. _____

Ich bringe **eure** Bücher. _____

Ich bringe **eure** Lampen. _____

Ich bringe **Ihre** Kulis. _____

Ich bringe **Ihre** Bücher. _____

Ich bringe **Ihre** Lampen. _____

Er trägt **meine** Kulis. _____

Er trägt **meine** Bücher. _____

Er trägt **meine** Lampen. _____

Er trägt **deine** Kulis. _____

Er trägt **deine** Bücher. _____

Er trägt **deine** Lampen. _____

Er trägt **seine** Kulis. _____

Er trägt **seine** Bücher . _____

Er trägt **seine** Lampen. _____

Er trägt **ihre** Kulis. _____

Er trägt **ihre** Bücher. _____

Er trägt **ihre** Lampen. _____

Er trägt **Ihre** Kulis. _____

Er trägt **Ihre** Bücher. _____

Er trägt **Ihre** Lampen. _____

Er trägt **unsere** Kulis. _____

Er trägt **unsere** Bücher. _____

Er trägt **unsere** Lampen. _____

Er trägt **eure** Kulis.

Er trägt **eure** Bücher.

Er trägt **eure** Lampen.

Er trägt **Ihre** Kulis.

Er trägt **Ihre** Bücher.

Er trägt **Ihre** Lampen.



www.keimform.de/2009/03/

<http://www.google.de/images?hl=sl&q=gross%20klein&um=1&ie=UTF-8&source=og&sa=N&tab=wi>



groß klein

♣ ADJEKTIVE

ÜBUNGEN

1. Schreiben Sie einen Satz zu jedem Adjektiv wie im Beispiel!!

- | | |
|-----------|---------------------------|
| neu | <u>Der Stuhl ist neu.</u> |
| alt | _____ |
| gut | _____ |
| schlecht | _____ |
| modern | _____ |
| praktisch | _____ |
| bequem | _____ |
| leer | _____ |
| voll | _____ |
| frei | _____ |
| groß | _____ |
| klein | _____ |
| lustig | _____ |
| originell | _____ |

2. Setzen Sie die obigen Sätze in die Pluralform wie im Beispiel!

- neu Die Stühle sind neu.
- alt _____
- gut _____
- schlecht _____
- modern _____
- praktisch _____
- bequem _____
- leer _____
- voll _____
- frei _____
- groß _____
- klein _____
- lustig _____
- originell _____

der Stuhl – die Stühle



Der Stuhl ist **schön**. Die Stühle sind **schön**.

Die Stühle sind **schön**.

ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 2

1. Ergänzen Sie die unbestimmten Artikel:



http://www.google.de/images?hl=sl&source=img&q=kueche&btnG=Iskanje+slik&gbv=2&aq=f&aqi=&aql=&oq=&gs_rfai=

BADENIA-KÜCHEN

_____ (1) Küche ist _____ (2) Küche

oder

_____ (3) Küche von BADENIA

Das ist _____ (4) Küchenschrank.

Das ist _____ (5) Küchenregal.

Das ist _____ (6) Spüle.

Das ist _____ (7) Küchenlampe.

Das sind Küchenstühle.

Das ist _____ (8) Küchenschrank von Badenia.

Das ist _____ (9) Küchenregal von Badenia.

Das ist _____ (10) Spüle von Badenia.

Das ist _____ (11) Küchenlampe von Badenia.

Das sind Küchenstühle von Badenia.

_____ (12) Küche von BADENIA-MÖBEL

_____ (13) Küche für Sie!

Das ist _____ (14) BADENIA-Küchenschrank. Der Schrank hat 3 Regale. Er kostet € 698,-.

Das ist _____ (15) BADENIA-Spüle. Die Spüle hat zwei Becken. Sie kostet € 199,-.

Das ist _____ (16) BADENIA -Kochfeld. Das Kochfeld ist aus Glaskeramik. Es kostet € 489,-.

Das sind BADENIA-Küchenstühle. Die Stühle sind sehr bequem. Sie kosten € 185,-.

Das ist _____ (17) BADENIA-Elektroherd. Der Herd ist sehr modern. Er kostet € 987,-.

Das ist _____ (18) BADENIA-Mikrowelle. Die Mikrowelle hat 1000 Watt. Sie kostet € 568,-.

Das ist _____(19) BADENIA-Geschirrspüler. Der Geschirrspüler hat 5 Programme. Er kostet € 849,-.

Das ist _____(20) BADENIA-Küchenlampe. Die Lampe hat vier Glühbirnen. Sie kostet € 157,-.

Das ist _____(21) BADENIA-Küchenregal. Das Regal ist sehr praktisch. Es kostet € 108,-.

2. Ergänzen Sie die Possessivartikel:

Was ist das denn?

- + Entschuldige bitte! Was ist das denn?
- Das ist _____(1) Bett.
- + Was ist das? _____(2) Bett?
- Ja, _____(3) Bett. Es ist sehr bequem.
- + Mmh ..., es ist sehr lustig.

- + Entschuldigen Sie! Was ist das denn?
- Das ist _____(4) Auto.
- + Was sagen Sie? Ihr Auto?
- Ja, _____(5) Auto. Es fährt sehr gut.
- + Äh ..., es ist sehr originell.

verrücktes Bett



www.rp-online.de/reise/Crazy-Hotels-Die-verru...

verrücktes Auto



www.7-forum.com/forum/8/verruecktes-auto-desi...



LEKTION 3

ESSEN UND TRINKEN



<http://www.hueber.de/themen-aktuell/>

Mahlzeiten	
das Frühstück	frühstücken
das Mittagessen	zu Mittag essen
das Abendessen	zu Abend essen

ÜBUNGEN

1. Schreiben Sie die folgenden Sätze für alle Personen!



www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpoliti...

Ich habe Hunger. / Ich bin hungrig.

Du _____

Er, sie, es _____

Wir _____

Ihr _____

Sie, sie _____

Ich esse.

Du _____

Er, sie, es _____

Wir _____

Ihr _____

Sie, sie _____



www.runnersworld.de/trinken_nach_durstgefuehl...

Ich habe Durst. / Ich bin durstig.

Du _____

Er, sie, es _____

Wir _____

Ihr _____

Sie, sie _____

Ich trinke.

Du _____

Er, sie, es _____

Wir _____

Ihr _____

Sie, sie _____

2. Was bedeuten die folgenden Wörter? Übersetzen Sie!

- Guten Appetit! (D, A, CH) _____
- Mahlzeit! (Süddeutschland, A) _____
- Zum Wohl! _____
- Prost! _____
- Gesundheit! _____

● die Backwaren



www.biokraftvoll.de/html/sortiment.html

- das Brot (e) _____
- das Brötchen (-) _____
- der Kuchen (-) _____

● das Gemüse



www.familie-ramstein.ch/joomla/index.php?opti...

- der Salat (e) _____
- die Karotte (e) _____
- die Kartoffel (n) _____
- die Tomate (n) _____
- die Gurke (n) _____
- der Paprika (s) _____

● das Obst



krozek-nem.blogspot.com/2009/12/obst-und-gemu...

- der Apfel (·-)
- die Banane (n)
- die Kirsche (n)
- die Weintraube (n)
- die Zitrone (n)
- die Aprikose (n)
- die Birne (n)
- der Pfirsich (e)
- die Erdbeere (n)
- die Orange (n)

● das Fleisch



www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de/...

- das Rindfleisch
- das Kalbfleisch
- das Pferdefleisch
- das Schweinefleisch
- das Hähnchen
- das Wildfleisch
- die Wurst
- der Schinken
- die Salami
- der Braten
- das Kotelett
- das Steak
- das Schnitzel
- das Wienerschnitzel

● die Grundnahrungsmittel



www.unternehmen-milch.de/news-blog/files/prei...

- die Butter _____
- die Margarine _____
- das Öl _____
- die Marmelade _____
- der Honig _____
- der Käse _____
- das Ei _____
- die Nudel (n) _____
- der Reis _____
- der Fisch (e) _____
- das Mehl _____
- der Zucker _____

● das Gewürz (e):



www.untersuchungsaeamter-bw.de/seiten/lm_gewue...

- das Salz _____
- der Pfeffer _____
- der Essig _____
- der Senf _____
- der Ketchup _____

● das Essgeschirr

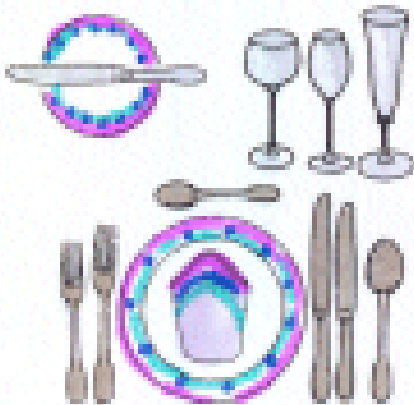
www.woodandforest.eu/.../61635755/Products/33371



german.alibaba.com/product-gs/dinnerware-ston...

www.zazzle.de/plate_messer_gabel_und_loffel_m...

- das Besteck _____
- der Löffel (-) _____
- das Löffelchen (-) _____
- die Gabel (n) _____
- das Messer () _____
- der Teller (-) _____
- die Tasse (n) _____
- die Untertasse (n) _____
- der Becher(-) _____
- das Glas (‘- er) _____
- der Krug (‘-e) _____
- die Flasche (n) _____
- das Kochgeschirr _____
- der Topf (‘-e) _____
- die Pfanne (n) _____
- der Kochlöffel (-) _____
- die Backform (en) _____



www.kochatelier.de/.../das_tischdecken.htm

● das Gericht/ die Speise



www.personaltrainingbaltimore.com/blog/

- die Vorspeise _____
- die Hauptspeise, das Hauptgericht _____
- die Nachspeise, der Nachtisch, das Dessert _____
- die Beilage _____

● das Lokal



www.fotosearch.de/UNN699/u15622491/

- das Gasthaus _____
- der Gasthof _____
- die Kneipe _____
- das Café _____
- die Konditorei _____
- die Bar _____
- die Diskothek _____

● Die Getränke

Balero Drinks

Bolero Drinks in 16 verschiedene Geschmacksrichtungen



Ananas



Apfel



Birne



Cola



Erdbeere



Himbeere



Kirsche



Zitrone



Mandarine



Orange



Multi Vitamin



Rote Traube



Waldfrucht



Pfirsich



Weisse Traube



Junior (Erdbeer-Banane)

www.balero-getraenke.de/.../getraenke-drinks.htm

- der Kaffee
- die Sahne
- der Tee
- die Milch
- die Schokolade
- der Kakao
- der Saft
- die Limonade
- die Cola
- das Mineralwasser
- der Wein (der Rotwein, der Weißwein)
- das Bier
- der Schnaps
- der Likör

A: NOMINATIV UND AKKUSATIV DES INDEFINITARTIKELS

Nominativ	Akkusativ
M: Das ist EIN Fisch.	Ich esse EINEN Fisch.
N: Das ist ein Brötchen.	Ich esse ein Brötchen.
F: Das ist eine Pizza.	Ich esse eine Pizza.
PL: Das sind Pommes frites.	Ich esse Pommes frites.

ÜBUNGEN

1. Was essen Sie? Ergänzen Sie den unbestimmten Artikel! (ein, eine, einen)

Ich esse _____ Hamburger. (der Hamburger)

Du isst _____ Salat. (der Salat)

Inge isst _____ Pizza.

Meine Mutter isst _____ Suppe.

Das Kind isst _____ Eis.

Mein Vater isst _____ Kotelett. (das Kotelett)

Meine Schwester isst _____ Käsebrod.

Mein Bruder isst _____ Hähnchen.

www.schulbilder.org/de-malvorlagen-ausmalbild...



2. Können Sie jetzt das Verb »essen« konjugieren?

ich	wir
du	ihr
er, sie, es	sie

3. Was trinken Sie? Ergänzen Sie den unbestimmten Artikel! (ein, eine, einen)

Ich trinke _____ Saft. (der Saft)

Petra trinkt _____ Cola. (die Cola)

Ich trinke auch _____ Dose Cola.

Hans trinkt _____ Bier. (das Bier)

Ich trinke auch _____ Glas Bier. (das Glas)

Michael trinkt _____ Tasse Kaffee. (der Kaffee)

Das Kind trinkt _____ Glas Apfelsaft. (der Apfelsaft)

Wir trinken _____ Flasche Mineralwasser. (das Mineralwasser)

Trinken Sie _____ Tee? (der Tee)

www.schulbilder.org/de-malvorlagen-ausmalbild...



4. Können Sie jetzt das Verb »trinken« konjugieren?

ich	wir
du	ihr
er, sie, es	sie

5. Ergänzen Sie die Personalpronomen:

Franz Kaiser

Morgens isst Franz Kaiser ein Brötchen mit Butter und Marmelade. _____(1) trinkt ein Glas Milch.

Mittags isst _____(2) einen Hamburger und trinkt eine Dose Cola.

Nachmittags isst Franz Pommes frites mit Ketschup und ein Eis.

Abends isst _____(3) eine Pizza und trinkt eine Cola.

6. Ergänzen Sie bitte die unbestimmten Artikel:

Franz Kaiser

Morgens isst Franz Kaiser _____(1) Brötchen mit Butter und Marmelade. Er trinkt _____(2) Glas Milch.

Mittags isst er _____(3) Hamburger und trinkt _____(4) Dose Cola.

Nachmittags isst Franz Pommes frites mit Ketschup und _____(5) Eis.

Abends isst er _____(6) Pizza und trinkt _____(7) Cola.

B: AKKUSATIV DES DEFINITARTIKELS

Definitartikel	
Singular	Plural
Ich kaufe den Tisch.	Ich kaufe die Tische.
Ich kaufe das Buch.	Ich kaufe die Bücher.
Ich kaufe die Lampe.	Ich kaufe die Lampen.

Indefinitartikel - Wiederholung	
Singular	Plural
Ich habe einen Tisch.	Ich habe Tische.
Ich habe ein Buch.	Ich habe Bücher.
Ich habe eine Lampe.	Ich habe Lampen.

ÜBUNG

1. Ergänzen Sie die Tabelle mit eigenen Beispielen!!

Definitartikel	
Singular	Plural
Ich kaufe	Ich kaufe
Ich kaufe	Ich kaufe
Ich kaufe	Ich kaufe

Indefinitartikel - Wiederholung	
Singular	Plural
Ich habe	Ich habe
Ich habe	Ich habe
Ich habe	Ich habe

ZUSÄTZLICHE ÜBUNGEN ZUR LEKTION 3

1. Ergänzen Sie die unbestimmten Artikel:

- + Wir möchten gern bestellen.
- Bitte, was bekommen Sie?
- + Ich nehme _____(1) Gemüsesuppe und _____(2) Schweinebraten.
- Und was möchten Sie trinken?
- + _____(3) Glas Weißwein, bitte.
- Und Sie? Was bekommen Sie?
- # _____(4) Rindersteak, bitte. Aber keine Pommes frites, ich möchte lieber Bratkartoffeln.
Geht das?
- Ja, natürlich! Und was möchten Sie trinken?
- # _____(5) Apfelsaft, bitte.

2. Ergänzen Sie die bestimmten Artikel:

- + Wir möchten bitte bezahlen.
- Zusammen oder getrennt?
- + Getrennt bitte.
- Und was bezahlen Sie?
- + _____(1) Schweinebraten und _____(2) Wein.
- _____(3) macht 11 Euro 90.
- + 13, bitte.
- Vielen Dank!
- # Und ich bezahle _____(4) Rindersteak und _____(5) Apfelsaft.
- _____(6) macht 14 Euro 20.
- # 15 Euro. Stimmt so.
- Danke schön!



www.sf.tv/euro2008/artikel.php?catid=euro2008...



www.lgl.bayern.de/.../warencodes/bier.htm



3. Ergänzen Sie die fehlenden Wörter:

auch - Bayern - bekommt - Deutschen - Durchschnitt - es - Himbeer - ist - kommt - man - schmecken - schmeckt - schmeckt - schmeckt - und - Viele - Weizenbiergläser - wichtigen

Bierlexikon

Was glauben Sie, was trinken die Deutschen gern? – Am liebsten Kaffee! Im _____(1) trinkt jeder Deutsche 190 Liter Kaffee pro Jahr. Sehr beliebt sind auch Erfrischungsgetränke (Limonaden) _____(2) Mineralwasser (ca. 160 Liter). Und dann kommt natürlich das Bier: 150 Liter trinken die _____(3) im Durchschnitt pro Person und Jahr. In Deutschland gibt es viele Biersorten, und sie _____(4) alle verschieden. Die meisten Biertrinker haben ihre Lieblingssorte und ihre Lieblingsmarke.

Kennen Sie die _____(5) Biersorten und ihre Unterschiede? Nein? Dann lesen Sie unser Bierlexikon.

Altbier ist dunkel und _____(6) etwas bitter. Man trinkt es vor allem in Düsseldorf.

Berliner Weiße mischt man mit _____(7)- oder Waldmeistersaft. Es ist dann rot oder grün. Berliner Weiße ist ein Leichtbier und _____(8) süß.

Das **Bockbier** ist ein Starkbier mit 5,6% Alkohol. Normal sind 4, 7%. _____(9) Bockbierarten schmecken leicht süß.

Export ist hell und schmeckt sehr mild. Diese Biersorte gibt _____(10) in ganz Deutschland.

Kölsch kommt aus dem Köln-Bonner Raum, und man trinkt es _____(11) nur dort. Es ist hell und leicht (nur 3,7% Alkohol). Kölsch-Gläser erkennt _____(12) sofort. Sie sind hoch und schlank.

Münchener ist vor allem in Bayern beliebt. Es _____(13) ähnlich wie Export, aber es ist nicht so herb und nicht so stark. In _____(14) trinkt man das Münchener aus 1-Liter-, aber auch aus ½-Liter-Gläsern.

Pils _____(15) eine Biersorte aus der Tschechischen Republik, aber die Deutschen mögen sie besonders gern. Man _____(16) es überall. Typische Pilsgläser haben einen Bauch und sind oben eng.

Weizenbier, auch Weißbier, _____(17) vorwiegend aus Bayern, doch es hat auch in Nord-, West- und Ostdeutschland viele Freunde. _____(18) sind sehr groß. Sie sind unten eng und haben oben einen Bauch.

4. Ergänzen Sie bitte die Formen von "sein", "haben" und "werden":

Bierlexikon

Was glauben Sie, was trinken die Deutschen gern? – Am liebsten Kaffee! Im Durchschnitt trinkt jeder Deutsche 190 Liter Kaffee pro Jahr. Sehr beliebt _____(1) auch Erfrischungsgetränke (Limonaden) und Mineralwasser (ca. 160 Liter). Und dann kommt natürlich das Bier: 150 Liter trinken die Deutschen im Durchschnitt pro Person und Jahr. In Deutschland gibt es viele Biersorten, und sie schmecken alle verschieden. Die meisten Biertrinker _____(2) ihre Liebessorte und ihre Lieblingsmarke.

Kennen Sie die wichtigen Biersorten und ihre Unterschiede? Nein? Dann lesen Sie unser Bierlexikon.

Altbier _____(3) dunkel und schmeckt etwas bitter. Man trinkt es vor allem in Düsseldorf.

Berliner Weiße mischt man mit Himbeer- oder Waldmeistersaft. Es _____(4) dann rot oder grün. Berliner Weiße _____(5) ein Leichtbier und schmeckt süß.

Das **Bockbier** _____(6) ein Starkbier mit 5,6% Alkohol. Normal _____(7) 4, 7%. Viele Bockbierarten schmecken leicht süß.

Export _____(8) hell und schmeckt sehr mild. Diese Biersorte gibt es in ganz Deutschland.

Kölsch kommt aus dem Köln-Bonner Raum, und man trinkt es auch nur dort. Es _____(9) hell und leicht (nur 3,7% Alkohol). Kölsch-Gläser erkennt man sofort. Sie _____(10) hoch und schlank.

Münchener _____(11) vor allem in Bayern beliebt. Es schmeckt ähnlich wie Export, aber es _____(12) nicht so herb und nicht so stark. In Bayern trinkt man das Münchener aus 1-Liter-, aber auch aus ½-Liter-Gläsern.

Pils _____(13) eine Biersorte aus der Tschechischen Republik, aber die Deutschen mögen sie besonders gern. Man bekommt es überall. Typische Pilsgläser _____(14) einen Bauch und _____(15) oben eng.

Weizenbier, auch Weißbier, kommt vorwiegend aus Bayern, doch es _____(16) auch in Nord-, West- und Ostdeutschland viele Freunde. Weizenbiergläser _____(17) sehr groß. Sie _____(18) unten eng und _____(19) oben einen Bauch.

Oktoberfest in München



communities.canada.com/theprovince/print.aspx...

FACHTEXT 1

1. Lesen Sie das Rezept! Unterstreichen Sie alle Substantive und Adjektive!

SCHWARZWÄLDER KIRSCHTORTE



web.cortland.edu/symonettev/site/files.html

Zubereitung:

Springform einfetten. Die Eier mit dem Zucker schaumig schlagen. Mehl und Kakao darüber sieben und locker unter die Schaummasse rühren. Den Teig in die Form füllen, Oberfläche glatt verstreichen und im vorgeheizten Backofen 35–40 Min. bei 180 °C backen. In der Form 5–7 Min. ruhen lassen. Den Rand mit einem spitzen Messer lockern, abnehmen und den Kuchen auf ein Kuchengitter stürzen. Den Boden der Springform vorsichtig abheben und den Kuchen abkühlen lassen. Kirschen abtropfen lassen und den Saft dabei auffangen. Schokoladenboden zweimal durchschneiden, Tortenboden mit Sauerkirschsafft beträufeln. Sahne steif schlagen und etwas von der Sahne auf dem Tortenboden verteilen. Mit den gut abgetropften Kirschen bedecken. Zweites Tortenblatt auflegen, leicht andrücken, wieder beträufeln und mit Schlagsahne bestreichen. Deckblatt darauf legen, leicht andrücken, Tortenoberfläche mit Schlagsahne bestreichen, mit kandierten Kirschen verzieren, mit Borkenschokolade bestreuen, kalt stellen.

<http://www.jolinchen.de/rd/1129.php>

2. Tragen Sie die Zutaten für die Schwarzwälder Kirschtorte ein!

Zutaten:

- 1 TL M_____ für die Form
- 5 E_____
- 150 g feiner _____
- 100 g M_____
- 3 EL K_____
- 1 Glas K_____
- 3 EL S_____

- $\frac{3}{4}$ l S_____
- 10 kandierte K_____ zum Verzieren
- Borkens_____

3. Schreiben Sie die Verben bis zum Ende!

Zubereitung:

Springform ein_____. Die Eier mit dem Zucker schaumig s_____. Mehl und Kakao darüber s_____ und locker unter die Schaummasse r_____. Den Teig in die Form f_____, Oberfläche glatt v_____ und im vorgeheizten Backofen 35–40 Min. bei 180 °C b_____. In der Form 5–7 Min. r_____ lassen. Den Rand mit einem spitzen Messer l_____, abnehmen und den Kuchen auf ein K_____ stürzen. Den Boden der Springform vorsichtig ab_____ und den Kuchen ab_____ lassen. Kirschen ab_____ lassen und den Saft dabei auf_____. Schokoladenboden zweimal durch_____, Tortenboden mit Sauerkirschsaft b_____. Sahne steif s_____ und etwas von der Sahne auf dem Tortenboden ver_____. Mit den gut abgetropften Kirschen be_____. Zweites Tortenblatt auf_____, leicht an_____, wieder bet_____ und mit Schlagsahne best_____. Deckblatt darauf l_____, leicht andrücken, Tortenoberfläche mit Schlagsahne bestreichen, mit kandierten Kirschen ver_____, mit Borkenschokolade bes_____, kalt s_____.

<http://www.jolinchen.de/rd/1129.php>

4. Wie bereitet man eine Schwarzwälder Kirschtorte zu?

Man _____

FACHTEXT 2

1. Lesen Sie das Rezept! Unterstreichen Sie alle Substantive und Adjektive!

LINZER TORTE



wunderfulkitchen.com/disney-worlds-food/

Zubereitung

Butter und Zucker verkneten. Gewürze, Mehl, Nüsse und Eier nach und nach dazuverkneten, damit ein richtig schöner Teig entsteht. Den Teig auf 3 mm ausrollen und mit einem Ring (Ø 26 cm) drei Böden ausstechen. Bei einem Boden mit einem Herzausstecher kleine Herzen rundum ausstechen. Die Böden auf ein Backblech geben und bei ca. 190 Grad ungefähr 10-15 Minuten backen.

Anschließend den ersten Boden mit roter Marmelade bestreichen (z. B. Johannisbeermarmelade, Himbeermarmelade, etc.). Den zweiten Boden darauf legen und ebenfalls einstreichen. Den Boden mit den Herzen mit Puderzucker bestreuen und auf den zweiten Boden drauflegen.

<http://www.br-online.de/bayerisches-fernsehen/wir-in-bayern/linzer-torte-wib-rezepte-friedrich-huber-ID1210664961034.xml>

2. Tragen Sie die Zutaten für die Linzer Torte ein!

Zutaten:

- 300 g B_____
- 210 g Puder_____
- 10 g Z_____ (abgerieben)
- 1 Prise Z_____
- 1 Prise S_____

- 2 E_____
- 300 g M_____
- 380 g N_____ gerieben

3. Schreiben Sie die Verben bis zum Ende!

Zubereitung

Butter und Zucker ver_____. Gewürze, Mehl, Nüsse und Eier nach und nach d_____, damit ein richtig schöner Teig entsteht. Den Teig auf 3 mm aus_____ und mit einem Ring (Ø 26 cm) drei Böden aus_____. Bei einem Boden mit einem Herzausstecher kleine Herzen rundum aus_____. Die Böden auf ein Backblech g_____ und bei ca. 190 Grad ungefähr 10-15 Minuten b_____.

Anschließend den ersten Boden mit roter Marmelade b_____ (z. B. Johannisbeermarmelade, Himbeermarmelade, etc.). Den zweiten Boden darauf l_____ und ebenfalls ein_____. Den Boden mit den Herzen mit Puderzucker be_____ und auf den zweiten Boden drauf_____.

<http://www.br-online.de/bayerisches-fernsehen/wir-in-bayern/linzer-torte-wib-rezeptefriedrich-huber-ID1210664961034.xml>

4. Wie bereitet man eine Linzer Torte zu?

Man _____

LITERATUR

Hueber Verlag, Themen aktuell 1, Lehrwerk für Deutsch als Fremdsprache, 2003

Hueber Verlag, Übungsblätter per Mausclick, CD- ROM

